

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Gremium:	<b>66. Plenarsitzung Gemeinderat</b>
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
<b>Feststellung des Nichtvorliegens von Hinderungsgründen für den Eintritt der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder in den Gemeinderat</b>		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	28.07.2009	1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss**

Der Gemeinderat in seiner Zusammensetzung vor der Wahl am 7. Juni 2009 stellt hiermit gem. § 29 Abs. 5 Gemeindeordnung fest, dass bei den nachstehend aufgeführten 48 gewählten Mitgliedern des Gemeinderates ein Hinderungsgrund nach § 29 Abs. 1 - 4 Gemeindeordnung für den Eintritt in den Gemeinderat nicht vorliegt:

*(Namen siehe Beschlussantrag am Ende der Vorlage)*

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		

Laut § 29 Abs. 5 der Gemeindeordnung stellt der Gemeinderat nach regelmäßigen Wahlen vor der Einberufung der ersten Sitzung des neuen Gemeinderates fest, ob ein Hinderungsgrund nach § 29 Abs. 1 - 4 der Gemeindeordnung für den Eintritt in den Gemeinderat vorliegt. Der Wortlaut des § 29 Abs. 1 - 4 der Gemeindeordnung ist aus der Anlage ersichtlich.

Allen am 7. Juni 2009 gewählten Mitgliedern des Gemeinderates ist der Wortlaut des § 29 der Gemeindeordnung mitgeteilt worden. Nach den daraufhin von allen 48 Stadträtinnen und Stadträten abgegebenen Erklärungen liegt in keinem Fall ein Hinderungsgrund für den Eintritt in den Gemeinderat vor.

### **Beschluss:**

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat in seiner Zusammensetzung vor der Wahl am 7. Juni 2009 stellt hiermit gem. § 29 Abs. 5 Gemeindeordnung fest, dass bei den nachstehend aufgeführten 48 gewählten Mitgliedern des Gemeinderates ein Hinderungsgrund nach § 29 Abs. 1 - 4 Gemeindeordnung für den Eintritt in den Gemeinderat nicht vorliegt:

Baitinger, Doris	SPD
Borner, Michael	GRÜNE
Cramer, Lüppo	KAL
Döring, Margot	KAL
Ehlgötz, Thorsten	CDU
Ernemann, Elke	SPD
Dr. Fischer, Eberhard	KAL
Fischer, Gisela	SPD
Fostiropoulos, Niko	Die Linke
Fromm, Rita	FDP
Geiger, Alexander	GRÜNE
Geiger, Angela	SPD
Golombeck, Heinz	FDP
Dr. Heilgeist, Klaus	CDU
Hock, Thomas	FDP
Hofmann, Detlef	CDU
Honné, Johannes	GRÜNE

---

Høyem, Tom	FDP
Jooß, Karl-Heinz	FDP
Dr. Käuflein, Albert	CDU
Kalesse, Thomas	FDP
Kalmbach, Friedemann	GfK
Kluth, Tanja	GRÜNE
Köhler, Christa	CDU
Dr. Leidig, Ute	GRÜNE
Lisbach, Bettina	GRÜNE
Luczak-Schwarz, Gabriele	CDU
Maier, Sven	CDU
Marin, Jürgen	SPD
Dr. Maul, Heinrich	SPD
Meier-Augenstein, Bettina	CDU
Melchien, Yvette	SPD
Mossuto, Eduardo	FW
Dr. Müller, Thomas	CDU
Müllerschön, Ute	SPD
Pfalzgraf, Hans	SPD
Pfannkuch, Tilman	CDU
Dr. Polle-Holl, Dorothea	GRÜNE
Schubnell, Manfred	GRÜNE
Segor, Anne	GRÜNE
Staab, Christiane	CDU
van Hoffs, Uta	GRÜNE
Weinbrecht, Rainer	CDU
Wellenreuther, Ingo MdB	CDU
Wenzel, Jürgen	FW
Wiedemann, Karin	CDU
Zeh, Michael	SPD
Zürn, Sabine	Die Linke